# Gesetz über das Salzregal

vom 5. Dezember 1974 (Stand 1. Oktober 1975)

Der Grosse Rat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft des Regierungsrates vom 5. Februar 1974[1] Kenntnis genommen und

erlässt als Gesetz:[2]

*Art. 1 Regal*

[1] Dem Staat allein steht das Recht zu, Salz, Salzgemische mit einem Gehalt von 30 Prozent oder mehr an Natriumchlorid sowie Sole zu verkaufen.

[2] Der Staat kann die Ausübung des Rechts durch Vereinbarung[3] einer interkantonalen Körperschaft oder Anstalt[4] übertragen.

*Art. 2 Erwerb von Salz*

[1] Salz, Salzgemische und Sole dürfen nur beim Staat, bei der von ihm ermächtigten interkantonalen Körperschaft oder Anstalt[5] oder bei von ihnen belieferten Wiederverkäufern erworben werden.

*Art. 3 Widerhandlungen*
*a) Strafbestimmung*

[1] Wer unbefugt Salz, Salzgemische oder Sole kauft, verkauft oder diesem Gesetz sonstwie zuwiderhandelt, wird mit Busse bestraft.[6]

[2] Gehilfenschaft ist strafbar.

1 ABl 1974, 205.
2 Vom Grossen Rat erlassen am 23. Oktober 1974, nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist rechtsgültig geworden am 5. Dezember 1974; in Vollzug ab 1. Oktober 1975.
3 Siehe GRB über den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über den Salzverkauf, sGS 851.3; Interkantonale Vereinbarung über den Salzverkauf in der Schweiz, sGS 851.31.
4 Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen, Aktiengesellschaft in Schweizerhalle.
5 Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen, Aktiengesellschaft in Schweizerhalle.
6 Das Strafverfahren richtet sich nach Art. 244 ff. StP (Verfahren vor den Gemeindebehörden), sGS 962.1.

*Art. 4 b) Ersatz von Gebühren*

[1] Wer dem Staat Regalgebühren vorenthält, hat ihm den Ausfall zu ersetzen, auch wenn kein Strafverfahren durchgeführt wird.

[2] Das zuständige Departement[7] setzt den Ersatzbetrag fest.

*Art. 5 Aufhebung bisherigen Rechts*

[1] Es werden aufgehoben:
a) das Gesetz über den Salzhandel als Regal vom 15. Januar 1835;[8]
b) das Gesetz über den Salzpreis vom 15. März 1965;[9]
c) Art. 77 des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Strafgesetzbuch vom 24. März 1941.[10]

*Art. 6 Vollzugsbeginn*

[1] Der Regierungsrat bestimmt, wann dieses Gesetz in Vollzug tritt.

7 Finanzdepartement; Art. 24 lit. e GeschR, sGS 141.3.
8 bGS 4, 321.
9 nGS 3, 294.
10 sGS 921.1.

## * Änderungstabelle - Nach Bestimmung

| Bestimmung | Änderungstyp | nGS-Fundstelle | Erlassdatum | Vollzugsbeginn |
|---|---|---|---|---|
| Erlass | Grunderlass | 10–81 | 05.12.1974 | 01.10.1975 |

## * Änderungstabelle - Nach Erlassdatum

| Erlassdatum | Vollzugsbeginn | Bestimmung | Änderungstyp | nGS-Fundstelle |
|---|---|---|---|---|
| 05.12.1974 | 01.10.1975 | Erlass | Grunderlass | 10–81 |